

Pressemitteilung

smino präsentiert seinen Kunden in Kooperation mit Solibri Modellprüfungs-Funktionen der nächsten Generation

Rapperswil, 19. März 2024 – Dank der Kooperation mit Solibri präsentiert smino die weltweit erste Anbindung eines CDEs an die Cloud Services des führenden BIM-Softwareanbieters für Kollisionsprüfungen und erweitert damit seinen Funktionsumfang um BIM-Modellprüfungs-Funktionen.

Die smino AG, Anbieterin der führenden Softwarelösung für Planungs- und Bauprojekte, hat erfolgreich die erste direkte Anbindung eines CDEs (Common Data Environment) an die Cloud Services von Solibri entwickelt.

Durch diese Anbindung bietet smino seinen Kunden neue Modellprüfungs-Funktionen an. Sie können Modelle von Bauprojekten neu direkt online und automatisiert prüfen und sowohl allgemeine Qualitätsprüfungen wie auch diverse Kollisionsprüfungen durchführen.

Diese innovative Anbindung ermöglicht es ihnen, die fortschrittlichen Analyse- und Qualitätssicherungswerkzeuge von Solibri nahtlos innerhalb von smino zu nutzen, wodurch der Arbeitsfluss erheblich optimiert und die Projektqualität verbessert wird.

Diese neuen Funktionen stehen vorerst exklusiv Schweizer Kunden zur Verfügung. In einem weiteren Schritt ist der Rollout in Deutschland und Österreich geplant.

Win-Win-Partnerschaft

Beide Unternehmen sind überzeugt, dass durch diese Zusammenarbeit die Effizienz und Produktivität in der Baubranche maßgeblich gesteigert und die digitale Transformation der Branche weiter vorangetrieben wird.

Christoph Degendorfer, Managing Partner und Head of BIM Operations bei smino, freut sich über diesen Meilenstein: «Wir sind stolz, unsere Kunden beim Einstieg in diese neuen Funktionen zu unterstützen und sind überzeugt, dass künftige Bauprojekte qualitativ noch besser und vor allem effizienter umgesetzt werden können. Der Ausbau von BIM-Funktionalitäten in unserer Lösung ist wegweisend für die Zukunft von smino. Dies mit einem starken Partner wie Solibri an unserer Seite zu machen freut uns enorm.»

Russell Anderson, Chief Marketing Officer bei Solibri, sieht großes Potenzial in dieser neuen Partnerschaft: «Der Kern der Marke und des Geschäfts von Solibri ist die Überzeugung, dass ein gutes BIM-System für den Projekterfolg von größter Bedeutung ist. Wir glauben, dass es beim digitalen Bauen darum geht, Qualität und Workflow-Management nahtlos miteinander zu verbinden. Wir freuen uns darauf zu sehen, wie unsere neue Zusammenarbeit mit smino den Kunden jetzt und in Zukunft zugute kommen wird.»

Nando Schürch, CEO von IDC, dem Vertriebspartner von Solibri in der Schweiz, ist von der neuen Partnerschaft überzeugt: «smino ist durch seine tiefe Verankerung und wachsende Beliebtheit im Schweizer Markt ein sehr interessanter Partner für uns. Dadurch können wir die starke Position von Solibri in der Schweiz weiter ausbauen.»

Automatisierte Prüfungen möglich

Die Funktionen der Modellprüfung markiert den ersten Schritt der Integration der Lösung bimspot, welche von smino übernommen wurde. Die visuelle Überprüfung sowie der Versionsvergleich von BIM-Modellen ist bereits heute über den smino Viewer möglich. Als Ergänzung kommen jetzt automatische Modellprüfungen in Form von Kollisions- und Qualitätsprüfungen hinzu.

Dabei werden aufgrund von Regeln die Modelle automatisch nach Fehlern durchsucht. Zum Beispiel können Kollisionen zwischen Betonwänden und Lüftungskanälen gefunden werden, oder ob Raumbegrenzungen richtig modelliert wurden. Diese Fehler können dann direkt in Aufgaben auf smino umgewandelt und auch exportiert werden, um die Modelle richtigzustellen. Dies spart Zeit und am Ende Geld für die Nutzer.

Über smino AG:

smino wurde 2016 von Sandor Balogh und Silvio Beer mit dem Ziel gegründet, der Baubranche ein digitales Werkzeug zur Bewältigung der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen zur Verfügung zu stellen. Die erfolgreiche Umsetzung eines Bauprojekts und die Zufriedenheit der Kunden stehen an erster Stelle. Das smino-Team pflegt eine sehr enge Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern, um gemeinsam die Baubranche in die Zukunft zu führen.

Seit 2022 ist Christoph Degendorfer durch die Integration vom bimspot Teil des Gründerteams. Mittlerweile setzen Mitarbeitende an 4 Standorten (Rapperswil, Zürich, Köln und Wien) alles daran, dass sich über 10.000 Unternehmen der Baubranche im gesamten DACH-Raum auf das Wesentliche konzentrieren können: Das Bauen. www.smino.com

Über Solibri

Solibri ist führend in der BIM-Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle. Das Unternehmen bietet sofort einsetzbare Werkzeuge für die BIM-Validierung, die Kontrolle der Einhaltung von Vorgaben, die Koordinierung von Entwurfsprozessen, die Entwurfsprüfung, die Analyse und die Codeprüfung. Das Ziel von Solibri ist es, Qualitätssicherungslösungen zu entwickeln und zu vermarkten, die die Qualität der BIM-basierten Planung verbessern und den gesamten Planungs- und Bauprozess produktiver und kostengünstiger machen. Zu den Kunden von Solibri zählen große Bauherren, Bauunternehmen, Architekten und Ingenieurbüros in mehr als 70 Ländern. Solibri ist Teil der Nemetschek Group.

Über die Nemetschek Group

Die Nemetschek Group ist ein weltweit führender Softwareanbieter für die digitale Transformation der AEC/O- und Medienbranche. Die intelligenten Softwarelösungen decken den gesamten Lebenszyklus von Bau- und Infrastrukturprojekten ab und ermöglichen Kreativen, ihre Arbeitsabläufe zu optimieren. Kunden können Gebäude und Infrastrukturen effizienter und nachhaltiger planen, bauen und verwalten sowie digitale Inhalte wie Visualisierungen, Filme und Computerspiele kreativ entwickeln. Der Softwareanbieter treibt Innovationen wie digitale Zwillinge sowie offene Standards (OPEN BIM) und Nachhaltigkeit in der AEC/O-Industrie voran und erweitert sein Portfolio kontinuierlich, u.a. durch Investitionen in Start-ups. Derzeit gestalten mehr als sieben Millionen Anwender die Welt mit den kundenorientierten Lösungen unserer vier Segmente. 1963 von Prof. Georg Nemetschek gegründet, beschäftigt die Nemetschek Group heute weltweit rund 3.600 Experten.

Das seit 1999 im MDAX und TecDAX börsennotierte Unternehmen erzielte im Jahr 2022 einen Umsatz von 801,8 Millionen Euro und ein EBITDA von 257,0 Millionen Euro.

Medienkontakt:

Simon Zaugg
T +41 55 552 12 60
simon.zaugg@smino.com

Wenn Sie Fotomaterialien benötigen, können Sie dieses auf der Website [smino.com/download/](https://www.smino.com/download/) runterladen. Auf Anfrage senden wir Ihnen das Presse-material auch per E-Mail zu.